



Stadt Eschweiler
Der Bürgermeister
510 Kinder- und Jugendförderung/ Kindergartenangelegenheiten

Vorlagen-Nummer

128/13

1

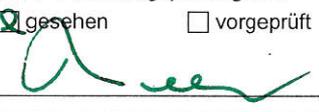
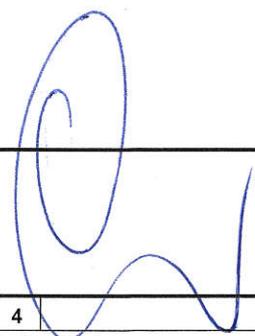
Sitzungsvorlage

Datum: 22.04.2013

Beratungsfolge			Sitzungsdatum	TOP
1. Kenntnisgabe	Jugendhilfeausschuss	öffentlich	25.06.2013	A 8.1
2.				
3.				
4.				

Generation Jugend 2013 Motto: "ich bin, ich kann, ich brauche!"

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen zum Projekt Generation Jugend 2013 „ich bin, ich kann, ich brauche!“ zur Kenntnis.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> gesehen <input type="checkbox"/> vorgeprüft 		Unterschriften  	
1	2	3	4
<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt
Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung

Sachverhalt:

Projekt „Generation Jugend 2013 – ich bin, ich kann, ich brauche!“

„Generation Jugend“ ist ein städteübergreifendes Projekt der Jugendämter in der StädteRegion Aachen, des Kreises und der Stadt Düren, sowie des Kreises Heinsberg, der Städte Erkelenz und Hückelhoven. Seit 2007 wird mit dem Projekt unter verschiedenen Überschriften Lobbyarbeit für Jugendliche, ihre Interessen und die Inhalte der Jugendarbeit vor Ort, betrieben. Die Stadt Eschweiler ist seit dem Start im Jahr 2007 an dem Projekt mit dem Thema „Generation Jugend“ beteiligt.

Unter dem Slogan „Generation Jugend - ich bin, ich kann, ich brauche!“ soll in diesem Jahr die Persönlichkeitsentwicklung und -stärkung von Kindern und Jugendlichen in den Blick genommen werden. Viele Jugendliche wissen heute oft nichts mehr mit sich und ihrer Freizeit anzufangen. „Chillen“ wird zur Hauptbeschäftigung nach der Schule und an Wochenenden. Aber auch Fragen zur schulischen und beruflichen Zukunft schwirren ihnen im Kopf herum; genauso wie mögliche Perspektiven für ihr Privatleben.

Am 18. April wurde auf der Burg in Stolberg ein Fachtag für die Fachkräfte der offenen und mobilen Jugendarbeit und für Schulsozialarbeiter durchgeführt. Dabei standen unter anderem die Ergebnisse der aktuellen SINUS Jugendstudie „Wie ticken Jugendliche?“ im Mittelpunkt. In der Studie geht es um die Lebenswelten von Jugendlichen im Alter von 14 bis 17 Jahren in Deutschland. Unter der Berücksichtigung der Ergebnisse wurden dann Vorschläge für mögliche regionale und überregionale Projekte und Aktionen zur Persönlichkeitsentwicklung und -stärkung von Kindern und Jugendlichen für die zweite Jahreshälfte erarbeitet. Im Rahmen des Projektes können sowohl neue Aktionen angeboten, als auch bereits bestehende Maßnahmen unter dem Titel „Generation Jugend“ präsentiert werden. Denkbar sind u.a. Selbstbehauptungskurse, erlebnispädagogische Aktivitäten, Internet- und Facebook-Auftritte bei denen Jugendliche ihre Fähig- und Fertigkeiten in den Mittelpunkt stellen werden.

Teilnehmende Institutionen sollen ihre geplanten Angebote mit dem Jugendamt abstimmen. Dazu gehört eine detaillierte Projektbeschreibung mit einer entsprechenden Kostenaufstellung. Aufgrund des sehr großen Aktionsgebietes (s. o) werden durch dieses Projekt sehr viele Menschen zur gleichen Zeit angesprochen.

Im Herbst 2013 sollen die Ergebnisse der Projekte, Initiativen und Maßnahmen auf einem Markt der Möglichkeiten der Öffentlichkeit präsentiert werden.

Haushaltswirtschaftliche Betrachtung:

Für das gesamte Projekt; insbesondere die Organisation des Fachtages, Öffentlichkeitsarbeit und dem Markt der Möglichkeiten sind Landesmittel in Höhe von 4.000,00 Euro beantragt. Eine mündliche Förderzusage seitens des Landschaftsverbandes Rheinland wurde bereits erteilt.

Der Eigenanteil jeder teilnehmenden Kommune liegt bei mindestens 500,00 Euro für die Finanzierung der örtlichen Maßnahmen. Für die Überarbeitung der Internetseite www.generation-jugend.de und der Neuerstellung eines Facebook-Auftritts durch ein professionelles Redaktionsteam fallen Kosten in Höhe von ungefähr 500,00 Euro je Kommune an.

Entsprechende Haushaltsmittel stehen im Produkt 063620101 beim Sachkonto 53310600 zur Verfügung.

Die finanzielle Abwicklung des Gesamtprojektes wird erstmalig beim Jugendamt der Stadt Eschweiler durchgeführt. Dementsprechend wurde ein Ertrags bzw. Aufwandskonto beim Produkt 063620101 eingerichtet.

Nach Beendigung des Projektes ist ein entsprechender Verwendungsnachweis dem LVR vorzulegen.

Anlage: Flyer Fachtag „Generation Jugend“

DAS JUGENDAMT.
Unterstützung, die ankommt.

Hiermit melde ich mich verbindlich für die
Fachtagung:

**„Generation Jugend –
Ich bin, ich kann, ich brauche!“** an

Anmeldung bis zum 10. April 2013 per E-Mail, Fax oder
Post an:

Kupferstadt Stolberg

Amt für Kinder, Jugend, Familie, Soziales
und Wohnen

Herr Michael Bosseler
Rathausstraße 11-13
52222 Stolberg

E-Mail: michael.bosseler@stolberg.de
Tel.: 02402 / 13-322
Fax: 02402 / 99 90 93 22

Die Tagungsgebühr in Höhe von 10,00 € (inkl. Kosten für
Verpflegung) werde ich nach Erhalt der
Anmeldebestätigung umgehend auf folgendes Konto
überweisen:

Kupferstadt Stolberg

Sparkasse Aachen
BLZ 390 500 00, Kto. 1 800 010
Iban DE82 3905 0000 0001 8000 10
Swift-Bic AACSD33

Stichwort: 34880038917, Vorname, Nachname.

By Lage: A

Anmeldung:

Es stehen 60 Plätze zur Verfügung. Die Anmeldung
erfolgt mittels des beigefügten Anmeldeformulars und
wird nach Eingangsdatum berücksichtigt.
Anmeldeschluss ist der 12. 04. 2013

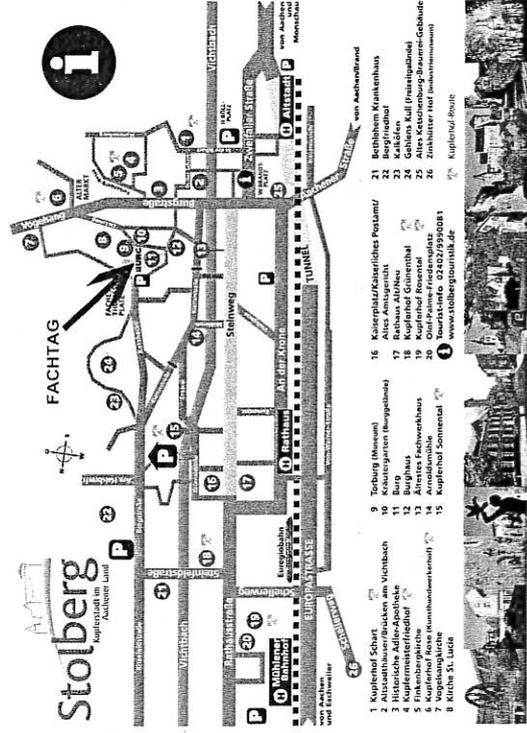
Veranstalter:

Jugendpflegerinnen und Jugendpfleger:
Kreis Heinsberg, Stolberg, Herzogenrath, Alsdorf,
Würselen, Kreis und Stadt Düren, Erkelenz,
Städteregion Aachen, Hückelhoven und Eschweiler

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der offenen und mobilen
Jugendarbeit sowie Schulsozialarbeiterinnen und
Schulsozialarbeiter aus weiterführenden und berufs-
bildenden Schulen.

Wegbeschreibung



DAS JUGENDAMT.
Unterstützung, die ankommt.

Anmeldung:

Es stehen 60 Plätze zur Verfügung. Die Anmeldung
erfolgt mittels des beigefügten Anmeldeformulars und
wird nach Eingangsdatum berücksichtigt.
Anmeldeschluss ist der 12. 04. 2013

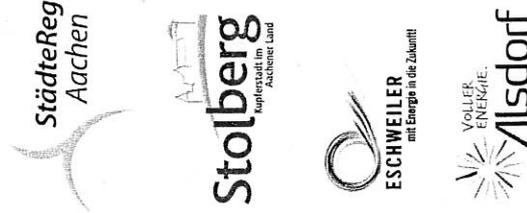
Veranstalter:

Jugendpflegerinnen und Jugendpfleger:
Kreis Heinsberg, Stolberg, Herzogenrath, Alsdorf,
Würselen, Kreis und Stadt Düren, Erkelenz,
Städteregion Aachen, Hückelhoven und Eschweiler

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der offenen und mobilen
Jugendarbeit sowie Schulsozialarbeiterinnen und
Schulsozialarbeiter aus weiterführenden und berufs-
bildenden Schulen.

Wegbeschreibung

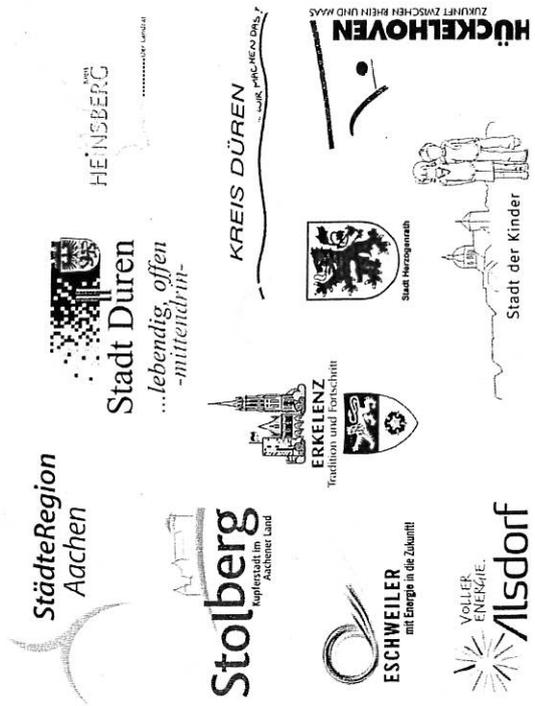


**GENERATION
JUGEND.DE**

**„Generation Jugend –
Ich bin, ich kann, ich brauche!“**

**FACHTAG
Donnerstag, 18. April 2013**

Tagungsort:
Burg Stolberg - Faches-Thumesnil-Platz
Anfahrt über Katzhecke
An der Burg stehen ca. 40 Parkplätze zur Verfügung



...ist ein städteübergreifendes Projekt der Jugendämter in der Städteregion Aachen, des Kreises und der Stadt Düren, des Kreises Heinsberg sowie der Städte Erkelenz und Hückelhoven. Seit 2007 wird mit dem Projekt unter verschiedenen Überschriften Lobbyarbeit für die Interessen Jugendlicher und der Jugendarbeit vor Ort betrieben.

Im Herbst 2012 ist gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen der offenen und mobilen Jugendarbeit aus der Region ein neuer Themenschwerpunkt für das Jahr 2013 gefunden worden.

Unter dem Slogan „**Generation Jugend – Ich bin, ich kann, ich brauche!**“ soll in diesem Jahr die Persönlichkeitsentwicklung und -stärkung von Kindern und Jugendlichen in den Blick genommen werden.

Viele Jugendliche wissen heute oft nichts mehr mit sich und ihrer Freizeit anzufangen. „Chillen“ wird zur Hauptbeschäftigung nach der Schule und an Wochenenden. Aber auch Fragen zur schulischen und beruflichen Zukunft schwirren ihnen im Kopf herum; genauso wie mögliche Perspektiven für ihr Privatleben.

Auf dem **FACHTAG** im April sollen - nach den guten Erfahrungen im Herbst - wieder die Anregungen und Vorschläge der Kolleginnen und Kollegen der offenen und mobilen Jugendarbeit in die Ideenfindung für kommunale, regionale und überregionale Projekte und Aktionen einfließen.

Spannend wird der Tag auch unter dem Aspekt der aktuellen Jugendstudie des Sinus-Instituts, die sich der Fragestellung „Wie ticken Jugendliche?“ widmet und sieben Lebenswelten von Jugendlichen im Alter von 14 bis 17 Jahren in Deutschland identifiziert.

Weitere Infos: www.generation-jugend.de

PROGRAMM:

- 09.30 Uhr** Ankommen & Stehkafee
- 10.00 Uhr** Begrüßung & Eröffnung
- Grußworte**
- Ferdinand Gatzweiler
- Bürgermeister der Kupferstadt Stolberg
- 10.15 Uhr** Referat Frau Dr. Schambach
- 12.15 Uhr** Pause & Mittagessen
- 12.45 Uhr** Worldcafé
- 14.30 Uhr** Auswertung
- 15.00 Uhr** Vorstellung der Homepage
- 16.00 Uhr** Veranstaltungsende

Moderatorin: Frau Dr. Gabriele Schambach



Dr. Gabriele Schambach ist Inhaberin von Genderworks (www.genderworks.de). Sie beschäftigt sich mit Gender und Diversity in verschiedenen Themenfeldern von Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft. Sie berät und begleitet Organisationen und Unternehmen bei Entwicklungsprozessen. Ihre Vorträge, Moderationen und Trainings sind bundesweit ebenso gefragt wie ihre wissenschaftlichen Expertisen.

Absender: Name, Vorname
 Straße
 PLZ
 Wohnort
 Datum, Unterschrift

Einrichtung
 E-Mail
 Telefon
 Straße
 PLZ
 Wohnort

An das
 Jugendamt der Kupferstadt Stolberg
 Herr Michael Bosseler
 Rathausstraße 11-13
 52222 Stolberg (Rhd.)